Sonstiges Kinderschutzzentrum

Ab / Am
21.10.2004

Das Kinderschutz-Zentrum Liezen ist eine Zweigstelle des Vereins "Familien- und Lebensberatungszentrum Liezen" und wurde am 21. Oktober 2004 offiziell eröffnet. Es wird vom Sozialressort des Landes Steiermark sowie vom Sozialhilfeverband Liezen finanziert. Es wird professionelle Unterstützung in Form von Information, Beratung, psychologischer Behandlung, Psychotherapie, Krisenintervention, Organisation und Moderation von Helferkonferenzen, Öffentlichkeitsarbeit in Form von Vorträgen und Workshops, Planung von Projekten und vieles mehr angeboten. Die 1. Leiterin war Frau Roswitha Viktoria Preis. Im Jahre 2005 wurden 270 Klienten in 1081 Terminen betreut.

Zur Zeit der Eröffnung befand sich das Kinderschutzzentrum im Hause Salbergweg 10, mit März 2013 ist es in das Generationenhaus, Sonnenweg 2, übersiedelt.

Trägerverein ist 2019 laut Homepage des Kinderschutzzentrums

die Volkshilfe Steiermark gemeinnützige Betriebs GmbH.

Leiterinnen

21.10.2004

21. 10. 2004 - 15. 02. 2016: Roswitha Preis
16. 02. 2016 - 31. 03. 2019 : MMag. Marion Herzmaier
01. 04. 2019 - 09.01.2022 : Mag. Christiane Sprung-Zarfl
10.01.2022 - Mag. Sandra Zettl

Übernahme durch die Volkshilfe

2007

Nach drei Jahren erfolgreichem Betrieb erschien es 2007 aus organisatorischen und finanziellen Gründen zweckmäßig, die weitere Tätigkeit unter dem Mantel einer größeren Wohlfahrtseinrichtung auszuüben. Die Wahl fiel dabei auf die Volkshilfe Steiermark. An der Betreuung von Kindern änderte sich nichts, aber die Volkshilfe brachte ihre Erfahrungen bei der verwaltungsmäßigen Abwicklung der finanziellen Angelegenheiten und der Förderungen ein.

5-Jahr-Feier

21.10.2009

Der Geschäftsführer der Volkshilfe Steiermark, Franz Ferner, wies als Moderator der Feier darauf hin, dass eigentlich nur eine Beendigung der Tätigkeit gefeiert werden dürfte. Aber da es noch immer Gewalt gegen Kinder gibt, ist die Arbeit des Kinderschutzzentrums weiterhin wichtig. Die Leiterin des Kinderschutzzentrums, Roswitha Preis, berichtete, dass im Jahre 2008 215 Klienten mit 1421 Terminen betreut wurden. Prozessbegleitungen gab es für 6 Klienten mit 52 Terminen und Besuchsbegleitungen für 9 Klienten mit 27 Terminen. Bezirkshauptmann Dr. Josef Dick berichtete, dass das Kinderschutzzentrum die Jugendwohlfahrt in 365 Fällen unterstützt hat. Die Vorsitzende der Volkshilfe Steiermark, Landtagspräsidentin Barbara Gross, betonte, es müsse auch alles getan werden, um eine Stigmatisierung der betreuten Kinder zu verhindern.

Foto:

vorne von links: 3. LTPräs. LAbg. Barbara Gross (Vorsitzende der Volkshilfe Steiermark), Roswitha Preis (Leiterin des Kinderschutzzentrums), Dr. Josef Dick (Bezirkshauptmann vom Bezirk Liezen), Roswitha Glashüttner (Stadträtin der Stadt Liezen), Franz Ferner (Geschäftsführer der Volkshilfen Steiermark)

hinten von links: 2 Mitarbeiterinnen, Heidemarie Köck (Vorsitzende der Volkshilfe Bezirk Liezen), Elfriede Schalk, Christa Pirker (Sekretariat Kinderschutzzentrum)

Übersiedlung

2013

Das Büro übersiedelte in das Generationenhaus Sonnenweg 2.

20-Jahr-Feier

11.2024

Durch eine private Initiative wurde das Zentrum 2004 von Psychotherapeutin Roswitha Preis gegründet, seit 2007 war die Volkshilfe Steiermark dessen Rechtsträger. Im Laufe der letzten beiden Jahrzehnte wurde das Angebot stetig erweitert. So zählten auch Besuchsbegleitung sowie gerichtlich beauftragte Elternberatung zu den Kernkompetenzen. Sandra Zettl - die Leiterin des Kinderschutz-Zentrums Liezen - betonte beim Festakt zudem die Wichtigkeit des Angebotes der psychosozialen und juristischen Prozessbegleitung sowohl für minderjährige Opfer als auch ZeugInnen von Gewalt. Im Falle einer Anzeige bzw. eines Ermittlungs- oder Strafverfahrens haben alle betroffenen Minderjährige das Recht auf dieses kostenfreie Angebot. Kinderschutzzentren seien dafür die einzig spezialisieren Opferschutzeinrichtungen für diese Zielgruppe.

Quelle: Ennsseiten vom 13.11.2024, Seite 2.

Quelle: Liezener Stadtnachrichten, September 2004, Seite 43, www.kinderschutz-zentrum.com
Verfasser: Mag. Helmut Kollau; Karl Hödl, 05.07.2024
Letzte Überarbeitung: 25.11.2024

Angaben ohne Gewähr, Stand 04.07.2025 14:51:07